Fachamt: Tiefbauabteilung Vorlage-Nr.: 2020-240

Datum: 07.08.2020

Beschlussvorlage Bauvorhaben

Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen hier: Vergabe von Bauleistungen

Beratungsfolge:

Gremium	am	
Gemeinderat	27.08.2020	öffentlich

Beschlussantrag:

- Die Vergabe der Leistungen "Barrierefreier Umbau Bushaltestellen" in Höhe von 411.565 €, erfolgt nach öffentlicher Ausschreibung gemäß VOB Teil A, an die Firma Michael Gärtner GmbH aus 69412 Eberbach.
- 2. Die Finanzierung der anstehenden Maßnahme in Höhe von 495.943 € brutto inkl. Baunebenkosten, ist über die zur Verfügung stehenden Mittel nicht möglich.

Auf dem Investitionsauftrag I 5410 000 7160 Barrierefreier Umbau Bushaltestellen, stehen im Haushaltsjahr 2020 Mittel in Höhe von 242.700 € zur Verfügung.

Die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 253.243 € brutto sollen über den Investitionsauftrag I54100007660 "Stichweg Neuer Weg" gedeckt werden. Hier stehen Mittel in Höhe von 330.000 € zur Verfügung.

3. Der Mittelumbuchung wird zugestimmt

Sachverhalt / Begründung:

1. Ausgangslage

- a) In der Gemeinderatssitzung vom 31.01.2019 wurde die Entwurfsplanung zum Umbau der Barrierefreiheit an Bushaltestellen vorgestellt und zur Umsetzung freigegeben.
- b) Im Nachgang der Gemeinderatssitzung wurde von der Stadtverwaltung ein Förderantrag beim zuständigen Regierungspräsidium in Karlsruhe zum Umbau der Bushaltestellen eingereicht.
- c) Mit Schreiben vom 07.07.2020, wurde der Stadt Eberbach eine Unbedenklichkeitsbescheinigung für den vorzeitigen Baubeginn vom Regierungspräsidium Karlsruhe übersandt.

- d) Ursprünglich war es vorgesehen die 10 überplanten Bushaltestellen verteilt auf die Jahre 2019 bis 2021 auszuschreiben und umzusetzen. Aufgrund des langen Genehmigungszeitraumes des Förderbescheides, hat die Verwaltung sich nun entschieden die Leistungen als Gesamtpacket auszuschreiben und im Zeitraum 2020 bis 2021 umzusetzen.
- e) Die Leistungen zum barrierefreien Umbau der Haltstellen wurden am 17./18. Juli öffentlich ausgeschrieben und sollen nun durch den Gemeinderat vergeben werden.

2. Darstellung Submissionsergebnis

Die Bauleistungen wurden öffentlich nach VOB Teil A ausgeschrieben. Es wurden von fünf Firmen Ausschreibungsunterlagen angefordert. Drei Firmen haben sich am Wettbewerb beteiligt und ihr Angebot fristgerecht eingereicht.

Die Submission fand am 13. August 2020 um 14:00 Uhr im Rathaus der Stadt Eberbach statt.

Nach sachlich und rechnerischer Prüfung, der Prüfung auf Vollständigkeit und Preisnachlässen, beläuft sich die Preisspanne der eingereichten Angebote von 411.565 € bis 438.721 € brutto.

Nach § 16 Abs. 6 VOB Teil A ist der Zuschlag auf das, unter Berücksichtigung aller Umstände, wirtschaftlichste Angebot zu erteilen. Der niedrigste Angebotspreis allein ist nicht entscheidend.

Unter Berücksichtigung aller für die Vergabe erforderlichen Gesichtspunkte ist das Angebot der Firma Michael Gärtner GmbH in Höhe von **411.565 € brutto** das Wirtschaftlichste und kann somit beauftragt werden.

3. Finanzierung

Die Finanzierung der anstehenden Maßnahme in Höhe von 495.943 € brutto inkl. Baunebenkosten, ist über die zur Verfügung stehenden Mittel nicht möglich.

Auf dem Investitionsauftrag I 5410 000 7160 Barrierefreier Umbau Bushaltestellen, stehen im Haushaltsjahr 2020 Mittel in Höhe von 242.700 € zur Verfügung.

Die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 253.243 € brutto sollen über den Investitionsauftrag I54100007660 "Stichweg Neuer Weg" gedeckt werden. Hier stehen Mittel in Höhe von 330.000 € zur Verfügung.

Die Finanzierung ist damit gesichert.

4. Weitere Vorgehensweise

 Der Ausführungszeitraum zur Umsetzung der Bauleistungen aller Bushaltestellen ist von Oktober 2020 bis Juli 2021 vorgesehen. • Die Bushaltestellen Stadthalle und Thononplatz sollen verpflichtend bis Jahresende umgebaut werden. Bei entsprechender Kapazität der Baufirma können noch weitere Bushaltestellen in 2020 realisiert werden.

Peter Reichert Bürgermeister

Anlage/n:

Anlage 1